

# Spitzenspiel am Karfreitag

Ein klarer Sieg, der aber einen unzufriedenen Trainer Peter Gaulke zurücklässt. So richtig mochte er sich nach dem 5:0-Sieg seiner Luruper Damenmannschaft gegen SC Sternschanze nicht freuen. „Ein saumäßiges Spiel, wir haben nur das Nötigste auf dem Platz getan“, ging Gaulke mit seinen Spielerinnen ins Gericht. Ein wenig entschuldigend mochte er den schwachen Auftritt aber mit den vielen Spielausfällen. „Sternschanze war erst unser drittes Spiel in diesem Jahr. Wir kommen nicht in Tritt“, sagte Gaulke. Und nur Training sei auch nicht motivierend. Katharina Höffgen (4./39. Minute) und Natalie Buchsbaum (11. Minute) stellten mit ihren Toren die Weichen schnell auf Sieg. Johanna Wetsch (47./90. Minute) zog dann den Sack zu. Am Karfrei-

tag kommt es zum Bezirksliga-Spitzenspiel gegen den aktuellen Tabellenführer SV Osdorfer Born. Die Borner haben zehn Punkte Vorsprung auf Lurup, aber auch fünf Spiele mehr auf dem Konto. Ostermontag spielt Lurup gegen Niendorfer TSV. Lurup hat zweimal Heimrecht am Kleiberweg, beide Spiele beginnen um 11 Uhr.



Spitzenspiel: Johanna Wetsch traf zweimal nach der Pause.